

## Produkt-Name: Füllspachtel Außen

Erstelldatum: 23.04.2009 Ersetzt Ausgabe vom: 04.12.2003 interne Datenblattnummer: 133

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:** Füllspachtel Außen  
**Hersteller/Lieferant:** Knauf GmbH  
**Straße/Postfach:** Knaufstraße 1  
**Nat.-Kennz./PLZ/Ort:** A 8940 Weißenbach/Liezen  
**Telefon:** 050/567-187 **Telefax:** 050/567-50187 **E-Mail:** sicherheitsdatenblatt@knauf.at

**Notfallauskunft:** Vergiftungsinformationszentrale 1090 Wien  
**Telefon Notfallauskunft:** 01/4064343

### 2. Mögliche Gefahren

**Gefahrenbezeichnung:**  
Xi Reizend

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Die Zubereitung enthält Zement und reagiert dadurch alkalisch, worauf bei der Verarbeitung Rücksicht genommen werden soll, z.B. durch Vermeiden längerer Hautkontakte, Tragen von Schutzhandschuhen

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung (Zubereitung):**

Trockenmischung aus Portlandzement, Dolomitsand, Dispersionspulver und Zelluloseether;

**Chemische Charakterisierung (Einzelstoff):**

CAS-Nr.	EG-Nr.:	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gew-%	Kennb.	R-Sätze
65997-151		PZ-Klinker	> 20 %	Xi	38;41;43

**Wortlaut der angegebenen R-Sätze siehe Punkt 16**

Die Gefahrenbezeichnung "reizend" trifft nicht für trockenes Pulver, sondern nur nach Feuchtigkeits- oder Wasserzutritt zu (alkalische Reaktion).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Bei Einatmen:**

Bei länger anhaltender Einwirkung und auftretenden Beschwerden Maßnahmen nach ärztlicher Anweisung.

**Bei Augenkontakt:**

Langanhaltend mit viel Wasser spülen. Arzt aufsuchen.

**Bei Hautkontakt:**

Mit viel Wasser Hautstelle reinigen. Bei längeranhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

**Bei Verschlucken:**

Maßnahmen nach ärztlicher Anweisung.

**Hinweise für den Arzt:**

Produkt reagiert alkalisch

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Produkt ist unbrennbar, Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel:**

**Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:**

**Produkt-Name: Füllspachtel Außen**

Erstelldatum: 23.04.2009 Ersetzt Ausgabe vom: 04.12.2003 interne Datenblattnummer: 133

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzmaske und Schutzhandschuhe tragen, Berührung mit den Augen vermeiden.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Wegen der alkalischen Reaktion nicht in größeren Mengen in Gewässer/Vorfluter gelangen lassen.
- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Mechanisch, trocken aufnehmen.
- Zusätzliche Hinweise:** Erhärtet nach Kontakt mit Wasser.

**7. Handhabung und Lagerung**

- Handhabung:** Trocken und geschlossen lagern
- Hinweise zum sicheren Umgang:** Direkten Kontakt vermeiden. Siehe Punkt 4.
- Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:**
- Hinweise zur Lagerung:** Trocken lagern. Lagerklasse 13 nach VCI.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Grenzwert laut MAK-Liste: 6 mg/m<sup>3</sup> Feinstaub.
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Wegen der alkalischen Reaktion des Mörtels empfiehlt sich eine entsprechende Hautpflege, evtl. Anwendung einer Schutzcreme bzw. bei längerem Hautkontakt und empfindlicher Haut Tragen von Schutzhandschuhen.
- Atemschutz:** Bei langanhaltender Staubeentwicklung Staubmaske.
- Handschutz:**
- Augenschutz:** Schutzbrille gegen Mörtelspritzer.
- Körperschutz:** Bei längerem Kontakt mit dem Mörtel Schutzhandschuhe.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

- Erscheinungsbild**
- Form:** Pulver **Farbe:** weiß
- Geruch:** keiner

**Sicherheitsrelevante Daten**

- Zustandsänderung - Beschreibung:** thermische Zersetzung  
CO<sub>2</sub>-Abspaltung **Zustandsänderung - ab °C:** ab ca. 150  
ab ca. 700
- Siedepunkt in °C:**
- Schmelzpunkt in °C:**
- Flammpunkt in °C:** nicht zutreffend
- Zündtemperatur in °C:** nicht zutreffend
- Explosionsgrenze Vol%:** **Untere:** nicht zutreffend **Obere:** zutreffend
- Dampfdruck bei 20°C:** nicht zutreffend **Dampfdruck-Einheit:**
- Dichte bei 20°C in kg/m<sup>3</sup>:** ca. 1100 kg/m<sup>3</sup> Schüttdichte
- Löslichkeit bei 20°C in g/l:**
- pH-Wert bei 20°C:** ca. 12 wäßrige Aufschlämmung
- Viskosität bei 20°C in mPas:** nicht zutreffend

Weitere Angaben zu 9. :

**Produkt-Name:** Füllspachtel Außen

Erstelldatum: 23.04.2009 Ersetzt Ausgabe vom: 04.12.2003 interne Datenblattnummer: 133

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

Feuchtigkeitseinwirkung

**Zu vermeidende Stoffe:**

Säuren

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

keine

**Weitere Hinweise:**

## 11. Angaben zur Toxikologie

**Akute Toxizität:**

keine

**Primäre Reizwirkung:**

**an der Haut:**

**am Auge:**

**Sensibilisierung:**

**Erfahrungen am Menschen:**

**Zusätzliche Hinweise:**

Bei längerem Kontakt Hautreizung möglich. Gefahr ernster Augenschäden.

## 12. Angaben zur Ökologie

**Allgemeine Hinweise:**

Wegen schwach alkalischer Reaktion sollten größere Mengen des Materials nicht in Grund- und Oberflächenwasser gelangen.  
WGK 1 (Selbsteinstufung)

**CSB-Wert:**

**BSB5-Wert:**

**Wassergefährdungsklasse:** 1

**Weitere Hinweise:**

Sollte ohne Neutralisation nicht in Kläranlagen eingetragen werden.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Produkt:**

Reste nicht in den Ausguß oder das WC leeren. Mit Wasser erhitzen lassen und unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften in kleinen Mengen mit dem Hausmüll und sonst als Bauschutt entsorgen.

**Abfallschlüssel:**

17 09 04

**Abfallname:**

Gemischte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.  
Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung,  
nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

**Ungereinigte Verpackungen:**

Empfehlung: Vor der Rückgabe der Verkaufsverpackung zur Entsorgung im ARA-Sammelsystem ist ein Entfernen von Restmengen der Zubereitung trocken möglich.

**Produkt-Name: Füllspachtel Außen**

Erstelldatum: 23.04.2009 Ersetzt Ausgabe vom: 04.12.2003 interne Datenblattnummer: 133

---

## 14. Transportvorschriften

### Allgemein:

Kein Gefahrgut nach nationalen und internationalen Vorschriften.

<b>ADR/RID:</b>	<b>Klasse:</b>	<b>Ziffer:</b>	<b>Transportname:</b>
	<b>Rn:</b>	<b>UN-Nr.:</b>	<b>Bemerkung:</b>
		<b>Gef.-Nr.:</b>	

<b>IMDG:</b>	<b>Klasse:</b>	<b>UN-Nr.:</b>	<b>Richtiger tech. Name:</b>
	<b>EMS-Nr.:</b>	<b>MFAG-Tafel:</b>	
	<b>Pkg-Gp:</b>	<b>IMDG-C:</b>	<b>Marine pollutant:</b>

<b>IMDG:</b>	<b>Klasse:</b>	<b>UN-Nr.:</b>	<b>Richtiger tech. Name:</b>
	<b>Pkg-Gp:</b>		

**Verpackungsinstruktionen:**

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

### Kennbuchstabe des Produktes:

Xi

### Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Reizend

### Enthält:

### Besondere Kennzeichen bestimmter Zubereitungen:

### Nationale Vorschriften:

### Wassergefährdungsklasse:

WGK 1: schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Der in der MAK-Liste festgelegte Grenzwert von 6 mg/m<sup>3</sup> Feinstaub ist zu beachten.

### R-Sätze:

R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

### S-Sätze:

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S 24 Berührung mit der Haut vermeiden

S 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen

**Produkt-Name: Füllspachtel Außen**

Erstelldatum: 23.04.2009 Ersetzt Ausgabe vom: 04.12.2003 interne Datenblattnummer: 133

---

## 16. Sonstige Angaben

### Wortlaut der R-Sätze zu den unter Punkt 2. aufgelisteten Einzelstoffen:

R 38	Reizt die Haut
R 41	Gefahr ernster Augenschäden
R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

Diese Angaben stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrungen vom Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im ungeänderten Zustand ist erlaubt.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Etwaige Unterschiede zwischen der oben aufgeführten Kennzeichnung und der Kennzeichnung auf der Verpackung können sich durch Übergangsregelungen ergeben.